

Bitte um Kritik - bin nicht auf der Suche nach Bestätigung!

BlueNote hat Folgendes geschrieben: Hallo Günter,

ich halte deinen Schreibstil für sehr gut! Es ist deutlich die eigene Note zu erkennen, inklusive Schachtelsatz zu Beginn (mutig!) und sonstiger Eigenarten. Es ist ein bisschen gefährlich für jemanden, der mit dem Schreiben schon so weit (und entsprechend souverän) ist wie du (der Humor in den Text legen kann, der gut formuliert, originell und einfallsreich ist), sich hier die Tipps zum Abschleifen des Textes zu holen, bis wir ganz bei 08/15 sind. Ich glaube, du solltest besser auf dich selbst hören und deinen hervorragenden Schreibstil nicht verwässern lassen. Wenn Leute schon beim ersten Satz rausfliegen, möchte ich nicht wissen, was sie sonst so lesen.

Ich denke, dein Stil ist durchaus unterhaltungsliteraturkonform (das soll er wohl auch sein), aber eben trotzdem individuell. Bei Thomas Raab mit seiner "Metzger" Reihe (Kriminalromane) hat das ja auch ganz gut geklappt und seinen Höhepunkt im Roman "Still" gefunden, bei dem er sich der Autor noch weiter von Genrekonventionen entfernt hat.

Gut! Diesen eigenen Stil gilt es also zu bewahren. Schade, dass immer sogleich der Mantel des Mainstreams von manchen Kritikern über alles gelegt wird, anstatt wirklich einmal die Stärken eines Schreibers zu erkennen und diese herauszustellen (oder noch mehr einzufordern).

BN

Danke für die Aufmunterung!

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).